

## Arten-Referenzliste *ornitho.de/lu* – Erläuterungen

Stand: Version 2.0, vom 21.05.2018

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Etwasige Fehler in der Referenzliste senden Sie bitte an [info@ornitho.de](mailto:info@ornitho.de). Vielen Dank!

Auf Anfrage steht die Referenzliste auch als Access-Datenbank zur Verfügung. Gleiches gilt für Änderungen gegenüber v1 (z.B. Artnamen, Abfragezeiträume Brutzeitcode).

Feldname	Erläuterung
<b>ArtID_ornitho</b>	Art-ID in <i>ornitho</i>
<b>ArtID_DDA</b>	Art-ID in den DDA-Datenbanken. Basiert auf dem Euring-Code, Liste ist jedoch beträchtlich erweitert (Hybriden, Unbestimmte). In wenigen Fällen weicht die Art-ID vom offiziellen Euring-Code ab (deutscher Code zuerst festgelegt). Sortierung nach alter Systematik.
<b>ArtID_Euring</b>	Offizieller Euring-Code. Leer, wenn Code durch Euring bislang nicht vergeben wurde.
<b>Artname_wiss</b>	Wissenschaftlicher Artname nach Barthel & Helbig (2005). Wenn dort nicht vorhanden, aktuelle Clements-Ausgabe (z.B. nach <a href="http://avibase.bsc-eoc.org/">http://avibase.bsc-eoc.org/</a> ).
<b>Artname_deutsch</b>	Offizieller deutscher Trivialname nach Barthel & Helbig (2005). Wenn dort nicht vorhanden, nach <a href="http://avibase.bsc-eoc.org/">http://avibase.bsc-eoc.org/</a>
<b>Artname_deutsch_ornitho</b>	Offizieller deutscher Trivialname, jedoch optimiert für Dateneingabe in <i>ornitho</i> (teilweise mit Synonymen).
<b>Artname_englisch</b>	Offizieller englischer Trivialname nach IOC (gleichzeitig englischer Trivialname in der offiziellen deutschen Artenliste).
<b>Sortierung_syst_neu</b>	Sortierung nach neuer Systematik und Barthel & Helbig (2005) folgend. Dort nicht vertretene Arten und Unterarten sind vorläufig einsortiert. Feld dient ausschließlich der Sortierung, das ist KEIN Code!
<b>Haeufigkeitskategorie_ornitho</b>	Bundesweite Häufigkeitskategorie in <i>ornitho.de/lu</i> . Die Einteilung wurde aus bundesweiter Sicht anhand der Anzahl Brutpaare bzw. dem Rastbestand festgelegt: 1–100 = <b>sehr selten</b> , 101–1.000 = <b>selten</b> , 1.001–100.000 mittelhäufig, 100.001–1 Mio. = häufig, >1 Mio. sehr häufig. Diese zu Beginn vorgenommene Häufigkeitseinteilung wurde teils um die gemeldeten Anzahlen korrigiert, um insbesondere bei den Kategorien „selten“ und „sehr selten“ auch weiterhin die Übersicht zu wahren.

	Alle <a href="#">Gefangenschaftsflüchtlinge</a> , <a href="#">Neozoen</a> und <a href="#">Hybriden</a> sind keiner Häufigkeitskategorie zugeordnet; sie sind blau gekennzeichnet.
<b>Taxon_Typ</b>	Typ des Taxons: Art, Unterart, unbestimmte Art(engruppe), Hybrid
<b>BZC_Beginn</b>	Datum des Beginns der automatisierten Abfrage des Brutzeitcodes. Grundlage ist Südbeck et al. (2005).
<b>BZC_Ende</b>	Datum des Endes der automatisierten Abfrage des Brutzeitcodes.

Quellen:

Barthel, P. H. & A. J. Helbig (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. *Limicola* 19: 89–111.

Südbeck, P., H. Andretzke, S. Fischer, K. Gedeon, T. Schikore, K. Schröder & C. Sudfeldt (2005, Hrsg.):  
Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. Länderarbeitsgemeinschaft der  
Vogelschutzwarten, Dachverband Deutscher Avifaunisten, Radolfzell.